

Auswahl der Zertifizierungsstelle — Bewertungsmatrix

Longlist, Mindestkriterien, Vergleichsmatrix und dokumentierte Auswahlnotiz aus Sicht des Hotels

Stand: 11. Oktober 2026 · buecher.efdore.com

Zu diesem Material Das Material enthält das Vorgehen und die Arbeitsblätter für eine dokumentierte Auswahl. Es nennt keine Zertifizierungsstelle und keine Preise. Die Auswahl ist eine Entscheidung des Hauses, und vergleichbare Angebote entstehen erst aus dem eigenen, vollständigen Antrag.

A. Worum es geht

Die Wahl der Zertifizierungsstelle ist eine Entscheidung der Direktion, keine Einkaufsformalität. Die ISO 14001:2026 regelt sie nicht. Das Haus wählt die Stelle frei. Für die Stellen selbst gilt die ISO/IEC 17021-1:2015.

Drei Grundsätze tragen die Auswahl. Erstens ist die Akkreditierung Eintrittsbedingung, kein Auswahlkriterium. Zweitens ist Sektorkompetenz ein Merkmal des vorgeschlagenen Auditors, nicht der Stelle als Ganzes. Drittens hängt der Wert des Zertifikats davon ab, ob die Stelle im eigenen Referenzmarkt anerkannt ist.

Für die Prüfung der Stelle gilt dieselbe Logik wie für jedes Audit: **Nachweise statt Zusagen**. Die Auswahl verläuft in vier Phasen.

Phase	Was das Haus tut	Ergebnis	Verantwortlich	Erledigt am
0 Antrag	Vollständige Angaben zum Haus zusammenstellen (Teil B)	Grundlage für vergleichbare Angebote		
1 Longlist	Verzeichnisse und Hinweise auswerten (Teil C)	Liste möglicher Stellen		
2 Mindestkriterien	Nicht verhandelbare Kriterien prüfen (Teil D)	Typischerweise drei bis vier qualifizierte Stellen		
3 Vergleich	Fragebogen mit Angebotsanforderung, Matrix (Teile E und F)	Punkte je Stelle mit Nachweisen		
4 Entscheidung	Auswahlnotiz zur Genehmigung (Teil H)	Von der Direktion unterzeichnet		

B. Vor der Anfrage: der vollständige Antrag

Die Stelle leitet Auditzeit und Auditorenteam aus den Angaben des Hotels ab. Fehlt ein Bereich im Antrag, fehlt er auch im Auditplan. Der Antrag gehört deshalb in die Hände der Person, die das System verantwortet.

Bereich	Angabe für die Stelle	Nachweis	Im Antrag?	Bemerkung
Direktion und Personal	Beschäftigte einschließlich Saison- und Leihkräften; Fremdfirmen im Haus	Personalstatistik nach Monaten		
Rezeption und Verkauf	Ganzjahres- oder Saisonbetrieb, Schließzeiten	Betriebskalender		

Bereich	Angabe für die Stelle	Nachweis	Im Antrag?	Bemerkung
Technik	Umweltrelevante Anlagen: Heizung, Kälte, Tankanlagen, Notstrom, Abscheider	Anlagenliste mit Prüfpflichten		
Gebäude	Nebengebäude, Personalhaus, Technikräume	Lageplan		
Küche und F&B	Sind Restaurant oder Bankett verpachtet?	Pachtverträge, Abgrenzung des Geltungsbereichs, Steuerung des Pächters		
Spa	Gehört das Spa zum Geltungsbereich oder betreibt es ein Dritter?	Betreibervertrag, Zuständigkeit für Wasser und Chemikalien		
Einkauf	Ausgelagerte Prozesse	Verträge mit Wäscherei, Entsorgung, Gebäudereinigung		
Eigentümerschaft	Weitere Standorte, Gruppenstruktur	Organigramm		

Lehre aus dem Buch Ein Angebotsvergleich ist nur so gut wie der Antrag, auf dem er beruht. Fehlen Saisonkräfte, Pächter oder Anlagen, korrigiert die Stelle Auditzeit und Team spätestens nach dem Stage 1. Das günstige Angebot wird dann teurer.

C. Phase 1: Longlist

Die Longlist entsteht aus mehreren Arten von Quellen. Jede Quelle wird notiert, damit die Herkunft eines Hinweises später nachvollziehbar bleibt.

- Öffentliche Verzeichnisse der akkreditierten Stellen: DAkKS (Deutschland), Akkreditierung Austria (Österreich), SAS (Schweiz, sas.admin.ch).
- Referenzen bereits zertifizierter Hotels in der Region.
- Erfahrungen aus dem regionalen Branchenaustausch.
- Hinweise des Beraters, der den Systemaufbau begleitet hat. Diese Hinweise mit kritischem Blick auf mögliche Eigeninteressen lesen.
- Andere anerkannte Unterzeichner nicht allein wegen ihres Sitzes ausschließen.

Nr.	Stelle	Quelle des Hinweises	Akkreditierungsstelle	Akkreditierungsnummer	Eigeninteresse der Quelle?
1					
2					
3					
4					
5					
6					

D. Phase 2: Mindestkriterien

Die Mindestkriterien sind nicht verhandelbar. Eine Stelle, die eines nicht erfüllt, scheidet aus. Die Prüfung erfolgt vor der Angebotsanforderung.

Stelle	K1 Akkreditierung ISO 14001 gültig, im Verzeichnis geprüft am	K2 Geltungsbereich umfasst IAF-Code 30 (Anlage zur Urkunde)	K3 Auditor mit Erfahrung im Beherbergungssektor verfügbar	K4 Anerkennung im Referenzmarkt bestätigt	Qualifiziert?

Anerkennung im Referenzmarkt prüfen (K4)

Die Anerkennung variiert nach Marktsegment. Das Haus fragt dort nach, wo das Zertifikat später zählt.

Marktsegment	Bei wem nachfragen	Frage	Antwort	Datum
Corporate-Klientel	Beschaffung der wichtigsten Firmenkunden	Welche Zertifizierungsstellen akzeptiert Ihr Lieferanten-ESG-Programm?		
MICE	Genutzte Buchungs- und Ausschreibungsplattformen	Welche Nachweise akzeptieren Sie in den Nachhaltigkeitsangaben?		
Finanzierung	Hausbank	Wird die Stelle bei ESG-bezogenen Finanzierungsanfragen akzeptiert?		

Hotelgruppen Für Gruppen mit Standorten in mehreren DACH-Ländern zählt, ob die Stelle in allen betroffenen Ländern akkreditiert ist oder die gegenseitige Anerkennung über das EA-MLA nutzt. Das zeigt ihre Akkreditierung, nicht ihr Name.

E. Phase 3: Bewertungsfragebogen

Jede qualifizierte Stelle erhält denselben Fragebogen mit der Angebotsanforderung. Gleiche Fragen ergeben vergleichbare Antworten.

1. Akkreditierungsurkunde mit Anlage, aus der der Geltungsbereich hervorgeht.
2. Qualifikationsprofil des **vorgeschlagenen Auditors** mit nachgewiesener Erfahrung im Hotelsektor. Das Profil der Stelle als Ganzes genügt nicht.
3. Referenzen in Beherbergungsbetrieben der letzten drei Jahre.
4. Geplante Auditdauer mit Herleitung nach der verbindlichen Berechnungsmethode. Seit dem 28. August 2026 ist das Global ACI-TECH-3-004, früher IAF MD 5.
5. Beschreibung des Ansatzes für die Revision 2026 der ISO 14001.

6. Hat der vorgesehene Auditor das Haus oder seine Eigentümergruppe beraten? Wenn ja: in welchem Zeitraum und in welcher Sache?
7. Ist der vorgesehene Auditor in den Wochen verfügbar, in denen das Haus repräsentativ läuft? Bitte im Angebot zusagen.
8. Wie verteilt sich die Auditzeit auf Dokumentenprüfung, Beobachtung und Befragung des Personals?
9. Wie ergänzt die Stelle das Team, wenn einzelne Anlagen besondere Kenntnisse verlangen, etwa Spartechnik?

Zur Unparteilichkeit Die Stelle muss eine frühere Beratung nach ISO/IEC 17021-1 prüfen: Verbindung, maßgeblichen Zeitraum und Gefährdung der Unparteilichkeit. Ein Auditor darf nicht seine eigene Beratungsarbeit auditieren. Daraus folgt kein unbegrenzter Ausschluss jeder Person, die das Haus irgendwann beraten hat.

F. Vergleichsmatrix

Die Gewichte legt das Haus vor dem Öffnen der Angebote fest. Dieses Material gibt keine Gewichte vor. Das Buch nennt die Sektorkompetenz des Auditors als das am stärksten unterscheidende Kriterium.

Punkte	Bedeutung
0	Nicht nachgewiesen oder nicht beantwortet
1	Zusage ohne Nachweis
2	Nachgewiesen, aber nur teilweise passend zum Haus
3	Nachgewiesen und passend zum Haus

Kriterium	Gewicht	Stelle A	Stelle B	Stelle C	Nachweis, Fundstelle
Sektorkompetenz des vorgeschlagenen Auditors					
Anerkennung im Referenzmarkt					
Auditprozessqualität laut Referenzen (Anteil Beobachtung und Befragung)					
Auditdauer nachvollziehbar hergeleitet					
Ansatz für die Revision 2026					
Verfügbarkeit in der Betriebszeit					
Unparteilichkeit geklärt					
Mehrländerfähigkeit (nur Gruppen)					
Gewichtete Summe					

Kosten über den Dreijahreszyklus

Der Preis ist ein legitimes, aber kein ausreichendes Kriterium. Verglichen wird der ganze Zyklus, nicht nur die Erstzertifizierung.

Stelle	Erstzertifizierung	Überwachung Jahr 2	Überwachung Jahr 3	Summe Zyklus	Differenz zum günstigsten Angebot

Warnsignale

- Die Auditdauer liegt deutlich unter den anderen Angeboten, und die Stelle leitet sie nicht nachvollziehbar her.
- Die Stelle legt kein Profil des vorgesehenen Auditors vor.
- Die Stelle bietet nur Termine in der Schließzeit oder Nebensaison an.
- Eine Partnerschaft mit einem Branchenverband wird als Qualitätsnachweis angeführt. Maßgeblich bleibt das Verzeichnis der Akkreditierungsstelle.
- Die Akkreditierung lässt sich im öffentlichen Verzeichnis nicht finden.

G. Konfliktpunkte und Stellenwechsel

Zuteilung des Auditors. In der Regel teilt die Stelle den Namen des vorgesehenen Auditors vorab mit. Das Haus kann aus begründetem Anlass widersprechen. Begründet ist etwa eine frühere Beratung für das Haus oder eine persönliche Verbindung zur Direktion. Der Ruf, streng zu sein, ist kein solcher Anlass.

Auditzeit. Will das Haus sie verkürzen, prüft die Stelle, ob die verbindliche Berechnungsmethode das zulässt. Sachlich ist es, die Angaben im Antrag gemeinsam durchzugehen. Die Auditzeit folgt dann aus besseren Angaben, nicht aus einem Rabatt.

Wechsel der Stelle. Ein Transfer zu einer anderen akkreditierten Stelle ist möglich und in Global ACI-TECH-3-002 geregelt. Die neue Stelle prüft Unterlagen und offene Befunde der bisherigen. Das Haus verliert die Systemkenntnis des bisherigen Auditors. Ein Wechsel lohnt sich deshalb vor allem aus Qualitätsgründen, selten aus Preisgründen.

H. Auswahlnotiz zur Genehmigung

Die Auswahlnotiz macht die Entscheidung für die Eigentümerschaft nachvollziehbar. Im Buchfall umfasst sie zwei Seiten und wird vom Generaldirektor unterzeichnet.

Feld	Eintrag
Haus, Standort(e)	
Erstellt von, Datum	
Geprüfte Stellen (Longlist, qualifizierte Stellen)	
Bewertungskriterien und Gewichte	
Punkte je Stelle (Verweis auf Matrix Teil F)	
Gewählte Stelle	
Begründung der Wahl	
Vergleich mit dem günstigsten Angebot: Mehrkosten über den Zyklus	

Feld	Eintrag
Erwarteter Wertunterschied (Auditqualität, Marktanerkennung)	
Hinweise des Beraters und wie sie berücksichtigt wurden	
Unparteilichkeit des vorgesehenen Auditors geklärt am	
Genehmigt (Name, Funktion, Datum, Unterschrift)	

I. Nach der Wahl beobachten

Ob die Wahl richtig war, zeigt sich im Zyklus. Das Haus hält jährlich fest, was die Stelle tatsächlich geliefert hat.

Frage	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3
Treffen Nichtkonformitäten und Beobachtungen die realen Schwachstellen des Systems?			
Hatten die Beobachtungen Lernwert für die Verbesserung?			
Wurde das Zertifikat in neuen Firmenverträgen anerkannt?			

Was dieses Material nicht ist

Dieses Material ersetzt weder die ISO 14001:2026 noch die ISO/IEC 17021-1 und ist keine Rechtsberatung. Es empfiehlt keine bestimmte Stelle und keine Beratung. Kriterien, Gewichte und Formulare sind an das eigene Haus anzupassen. Rechtsstand ist der 11. Oktober 2026.

Bezug im Buch: Band 1b, Abschnitt 4.2